

H. Wijnholds
Hellenbeekstraat 96
8081 HZ ELBURG
Holland

T. (31) 525680436
M. (31) 654354856
E. HvW@all-nations.nl
W. www.all-nations.nl
W. www.facebook.com/allthenations.info

Elburg, den 15 Januar, 2020

**“Deshalb ermatten wir nicht”; “So sind wir nun allezeit guten Mutes”
(2 Kor. 4:16a; 5:6a, 8a)**

Liebe Geschwister im Herrn,

Seit meinem letzten Rundbrief im Mai 2019 hat der Herr in Seiner Gnade die Kraft gegeben, in den letzten Monaten Besuche in mehreren Ländern zu machen: Südafrika (Mai und September), Ruanda (September und November), Nordostkongo (Oktober), Uganda (Oktober) und Kenia (September und November)



Während diesen Besuchen war ich in der Lage, an Bibelkonferenzen teilzunehmen, örtliche Versammlungen und Familien zu besuchen und Besprechungen über geistliche und praktische Aspekte des Werkes in den verschiedenen Ländern zu führen.

In seiner Gnade gab der Herr viel Ermutigung, unter anderem durch die zunehmende Teilnahme < nationaler Brüder am Werk, einschließlich Unterweisung aus dem Wort Gottes, Übersetzungsarbeit, Besuche in abgelegenen Dörfern und praktische / finanzielle Verantwortung. Es gab auch einige entmutigende Erfahrungen, die der Herr benutzte, um allen Beteiligten geistliche Lektionen zu erteilen. Er bewirkte auch die Rückkehr zu Ihm und die geistliche Wiederherstellung.

Es ist wichtig, dass wir uns gegenseitig daran erinnern, dass der Herr immer wieder Wiederherstellung bewirken möchte: *“Um dieses bitten wir auch, um eure Vervollkommnung ... zur Auferbauung und nicht zur Zerstörung und der Gott der Liebe und des Friedens wird mit euch sein.”* (2 Kor. 13:9-11).

Bibelkonferenzen

Diese Bibelkonferenzen geben den Brüdern und Schwestern, sowie jungen Leuten, die Möglichkeit, mit dem Wort Gottes beschäftigt zu sein - und das in einer Atmosphäre der Ruhe und Gemeinschaft, ohne sich um Mahlzeiten und Arbeit auf den Feldern und Plantagen sorgen zu müssen.

Die jährlichen Konferenzen sind glückliche und gut angenommene Gelegenheiten, bei denen alle durch das Wort geistlich gestärkt werden und die Gemeinschaft untereinander genießen. Während dieser drei- oder viertätigen Bibelkonferenzen ist das Wort Gottes wirklich während des aufmerksamen Studiums desselben „vorhanden“ (*„Deine Worte waren vorhanden, und ich habe sie gegessen, und deine Worte waren mir zur Wonne und zur Freude meines Herzens“* – Jer. 15, 16a). Dies führt zur Freude und Ermutigung der Geschwister, die an diesen Zusammenkünften teilnehmen.

Es berührt mich immer wieder zu sehen, wie Gläubige aus verschiedenen Ländern und Kulturen vom Wort Gottes angerührt und erbaut werden. Diese Bibelstudien stellen üblicherweise keine einseitigen Monologe der Brüder, die das Wort auslegen, dar, sondern sind meist ein Dialog, in dem die zuhörenden Brüder und Schwestern ermuntert werden, aktiv durch die Beantwortung von Fragen zu bestimmten Versen teilzunehmen. Manchmal besteht dabei der Bedarf zusätzlicher Erklärungen, da die Übersetzungen den Grundtext nicht immer genau wiedergeben.

Wenn die teilnehmenden Geschwister dann zurück in ihren Dörfern und Städten sind, teilen sie die Belehrungen, die sie während der Konferenzen empfangen haben, mit den Geschwistern, die nicht teilnehmen konnten.

Wir haben in den vergangenen Monaten auch systematische Wortbetrachtungen für Brüder organisiert, die einen Dienst in ihren örtlichen Versammlungen tun. Viele von ihnen können dadurch anderen helfen, das Wort Gottes besser zu verstehen.

Übersetzungsarbeit und Verbreitung von Literatur

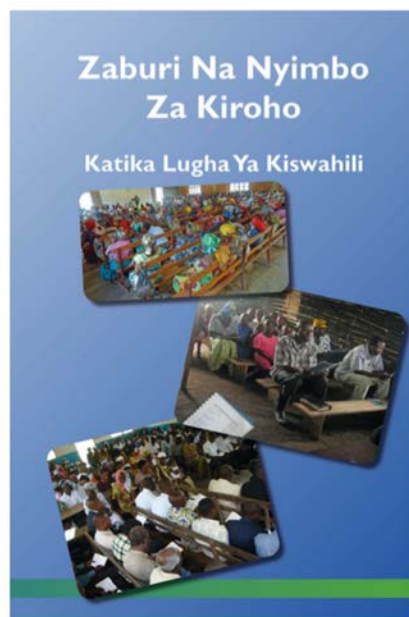
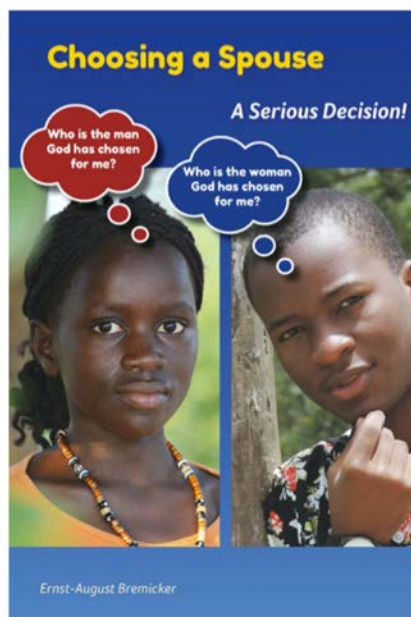
In vielen Dörfern verstehen die Bewohner kaum Englisch und Französisch. Brüder übersetzen für sie regelmäßig Broschüren zu biblischen und praktischen Themen in ihre jeweiligen Sprachen. Ein Liederbuch wurde in fünf Sprachen übersetzt und herausgegeben: Kinyarwanda, kongolisches Suaheli, kenianisches Suaheli, Lhukonzo und Luganda. Der Bruder Mukama Gerard aus Ruanda, konnte mehrmals nach Uganda reisen, um Konferenzen beizuwohnen und um bei der Übersetzung von Broschüren von Englisch nach Lhukonzo und Luganda zu helfen. Brüder aus Uganda haben kürzlich Bibelkurse und einige Bücher in diese zwei Sprachen übersetzt, und sie übersetzen weiterhin Kommentare zur Bibel in diese beiden Sprachen.

Einhundert Lieder von „Spiritual Songs“ wurden kürzlich in kenianisches Suaheli gedruckt („Zaburi Na Nyimbo Za Kiroho“). Die Brüder sind nun damit beschäftigt, die restlichen 117 Nummern zu übersetzen.

Diese Liederbücher sind eine große Hilfe bei den Zusammenkünften. Und da diese afrikanischen Liederbücher die gleichen Nummern und Melodien haben wie das Französische (Kinyarwanda und Swahili) und das Englische (Lhukonzo und Luganda) Liederbuch, aus denen die Lieder übersetzt wurden, können Besucher in ihrer eigenen Sprache mitsingen und die Lieder dennoch verstehen. Dies hat sich auch beim Unterrichten der Melodien als hilfreich erwiesen.

In früheren Rundbriefen habe ich erwähnt, dass seit letztem Jahr viele Veröffentlichungen von örtlichen Druckereien gedruckt werden. Broschüren über Themen, die während Bibelkonferenzen und Jugendlager behandelt werden, zweimonatliche Jugendzeitschriften in Englisch („The

Christian Explorer“) und Französisch („Toi, suis-moi“) sowie Tausende von Traktaten in fünf afrikanischen Sprachen werden regelmäßig gedruckt in Kampala (Uganda), Kigali (Ruanda) und Alberton (Südafrika). Örtliche Brüder in den Ländern, die ich regelmäßig besuche, verteilen diese Literatur in Schulen, Einkaufszentren, auf Märkten und in den vielen Dörfern in ihrer Umgebung.



Infolgedessen entstehen neue Kontakte und diese Brüder erhalten Einladungen um Zusammenkünfte zu halten, um das Evangelium zu verkündigen und das Wort Gottes zu lehren, insbesondere in Uganda. In diesem Land sind viele Versammlungen entstanden, insbesondere in Zentral- und Ostuganda.

Im Dezember fand in der Grenzstadt Busia erneut eine Bibelkonferenz statt. Von mehr als 900 Interessierten konnten aufgrund fehlender Einrichtungen nur 600 Geschwister an dieser Konferenz teilnehmen. (siehe <https://www.allthenations.info/content/uploads/sites/2/2020/01/191225-report-of-the-conference-in-busia-december-6th-8th.pdf>)

Jugendlager

Im Dezember fanden Jugendlager für Jungen und Mädchen statt in:

- Busia, Uganda

(weitere Info: <https://www.allthenations.info/content/uploads/sites/2/2020/01/191225-report-busia-visit-boys-girls-camps-dec-2019.pdf>)

Bruder Mukama Gerard (aus Kamembe, Ruanda) sowie die Brüder Thembo Phesto, Kasereka Kayumbu Darius und Julius Muhindo (drei Brüder aus West Uganda) waren bei dieser Konferenz sehr hilfreich, und wir danken unserem Herrn für ihren Beiträge.

- Mputu, Nordostkongo

(weitere Info: <https://www.allthenations.info/content/uploads/sites/2/2020/01/191225-report-busia-visit-boys-girls-camps-dec-2019.pdf>)

Wir sind dankbar für die sichere Ankunft und Rückkehr des Monitorteam aus Mpondwe, Uganda (Kayumbu K. Dario und Masika Denize, Muhindo Julius und Biira Agnes sowie Tembo Phesto) am Bibelkonferenzzentrum in Mputu im Nordosten Kongos. Es war eine zweitägige Reise durch ein gefährliches Gebiet aufgrund von Rebellengruppen und schlechten Straßen nötig.

- Kigali und Kamembe (Ruanda)

Die Schwestern Bagwiza Jackie (Kanada), Abigail Vedder (USA) und Stephanie Reeh (Deutschland) organisierten zusammen mit örtlichen Schwestern ein Mädchenlager. Bruder David Moy de Vitry organisierte zusammen mit einheimischen Brüdern ein Lager für Jungs. Ihr erhaltet in Kürze einen Bericht über diese Lager und andere Aktivitäten mit Jugendlichen und Kindern in Kigali und Kamembe.

Wir danken dem Herrn für seine Hilfe, Führung und Barmherzigkeit. Wir danken auch den Geschwistern sowie örtlichen Versammlungen für ihr Gebet und ihre praktische Unterstützung.

Herzliche Grüße in unserem treuen Herrn,

Hilvert Wijnholds

P.S.

So der Herr will, werden die folgenden Besuche stattfinden:

- 18. bis 27. Januar: West Uganda (Bibelkonferenz in Mpondwe und Gespräche mit Brüdern aus dem Nordosten Kongos)
- 28. Januar - 4. Februar: Ruanda (Bibelkonferenz)
- 6. bis 17. Februar: West- und Zentral Uganda, zusammen mit den Brüdern John Redekop und Mike Dejonge (Technische Beratung für zukünftige Bauarbeiten in Busia und eine Bibelkonferenz in Mukono)

In Busia they studied the subject of "The Tabernacle"


"Kale mu bigambo bye twogedde kina iye kikola: tulina kabona asinga obukulu, afaana bir'otya, eyatula ku mukono ogwa ddyo owa'entebe ey'Obukulu obw'omu ggulu, omwewereza w'ebitukuvu, era ow'eweema ey'amazimo, Mukama gye yasimbo, si muntu."

Aboebulaniya 8:1, 2

"Now a summary of the things of which we are speaking is, We have such a one high priest who has sat down on the right hand of the throne of the greatness in the heavens; minister of the holy places and of the true tabernacle, which the Lord has pitched, and not man."

Hebrews 8:1, 2

EWEMA
EY'OKUSISINKANIRANGAMU
—
THE TABERNACLE



Akatabo ak'okuyigiramu
Conference booklet

Foundation 'All Nations'
www.allthenations.info
Luganda + English edition
2019

Obulamu bwa mwanyinnaffe
N'entambula ye
Eby'okuyiga ku bulamu bwa:

Doluka
Loada
Lois & Ewunike

A sister's life and walk
Studies on the lives of:

Dorcas
Rhoda
Lois & Eunice

